

Maßnahme "Personenbezogene mobile Endgeräte für Lehrkräfte"

Kostenerstattungen (in €)	2021	2022	2023	2024	Summe
Beschaffung aus ZP (investiv - AfA)	2.367.700	4.735.400	4.735.400	2.367.700	14.206.200
Aufwand aus ZP (konsumtiv)	4.198.600				4.198.600
Zwischensumme Kosten aus ZP	6.566.300	4.735.400	4.735.400	2.367.700	18.404.800
zusätzliche Beschaffung (investiv - AfA)	300.600	601.200	601.200	300.600	1.803.600
zusätzlicher Aufwand (konsumtiv)	4.334.000	2.748.900	2.748.900	2.748.900	12.580.700
Zwischensumme Zusatzkosten	4.634.600	3.350.100	3.350.100	3.049.500	14.384.300
Summe Kosten	11.200.900	8.085.500	8.085.500	5.417.200	32.789.100
<i>investiv</i>	2.668.300	5.336.600	5.336.600	2.668.300	16.009.800
<i>konsumtiv</i>	8.532.600	2.748.900	2.748.900	2.748.900	16.779.300
Belastungen im Haushalt (Kostenerstattungen an LHM-S)	-11.200.900	-8.085.500	-8.085.500	-5.417.200	-32.789.100
Förderung - Sonderbudget Lehrgeräte (Sofortausstattung)	5.000.000				5.000.000
Förderung - Sonderbudget Administration (für Support und Betreuungsleistungen)		2.435.679	3.665.000	2.248.721	8.349.400
Nicht in Anspruch genommene Projektmittel des ZP	9.289.000				9.289.000
Inanspruchnahme beschlossener Haushaltsmittel des ZP	9.115.800				9.115.800
Inanspruchnahme Innovationsbudget aus ZP		31.421	30.200	973.279	1.034.900
Abdeckung aus Haushalt und Gesamtprojekt	23.404.800	2.467.100	3.695.200	3.222.000	32.789.100
Über-/Unterdeckung	12.203.900	-5.618.400	-4.390.300	-2.195.200	0

Die Finanzierung der budgetierten Kosten für die Maßnahme "Personenbezogene mobile Endgeräte für Lehrkräfte" in Höhe von rd. € 32,79 Mio. (inkl. der erforderlichen Infrastruktur) soll über beschlossene Mittel des Zukunftsprogramms (Durchdringung der Pädagogik mit mobilen Endgeräten, flexibler Innovationsrahmen) sowie über die Einwerbung von öffentlichen Finanzierungshilfen im Rahmen des angekündigten Sonderbudgets Lehrgeräte (SoLD) sowie des Sonderbudgets Administration erfolgen.

Von den geplanten Kosten entfallen rd. € 18,40 Mio. auf Aufwendungen für die Beschaffung von mobilen Endgeräten für Lehrkräfte, die bereits im Zukunftsprogramm enthalten sind. Die Finanzierung dieser Kosten soll über die ursprünglich beschlossenen Mittel der Haushaltsjahre 2020 bis 2021 erfolgen.

Die aufgrund der COVID-19-Pandemie zusätzlich entstehenden Kosten belaufen sich auf rd. € 14,38 Mio. und sollen über die Inanspruchnahme des flexiblen Innovationsrahmens von ca. € 1,03 Mio., eine Förderung aus dem Sonderbudget Lehrgeräte (SoLD) von ca. € 5,00 Mio. sowie aus dem Sonderbudget Administration von ca. € 8,35 Mio. (für förderfähige Support und Betreuungsleistungen in Höhe von max. € 9,46 Mio.) finanziert werden.

Bei den öffentlichen Finanzierungshilfen aus dem Sonderbudget Lehrgeräte (SoLD) wird nach aktuellem Kenntnisstand und bei einer prognostischen Betrachtung von einem Fördervolumina in Höhe von € 5,00 Mio. für die Beschaffung von 10.000 Endgeräten ausgegangen. Diesem Ansatz liegt eine Begrenzung des Höchstbetrags für die Beschaffung von mobilen dienstlichen Endgeräten für Lehrkräfte einschließlich Inbetriebnahme und Zubehör in Höhe von € 500 je mobilem Endgerät zugrunde.

Sofern nach Veröffentlichung der Richtlinien zu den beiden Sonderbudgets der LHM ein höherer Anteil an den zu verteilenden Bundes- und Landesmitteln zusteht bzw. keine wertmäßige Begrenzung des Höchstbetrags je Einzelgerät im Sonderbudget Lehrgeräte (SoLD) vorgeschrieben ist, werden die weiteren Finanzierungshilfen zur Refinanzierung der Maßnahme zugunsten einer reduzierten Inanspruchnahme des Zukunftsprogramms eingesetzt.

Maßnahme "WLAN-Ausstattung"

Kostenerstattungen (in €)	2021	2022	2023	2024	Summe
Beschaffung aus ZP (investiv - AfA)	435.800	581.100	581.100	581.100	2.179.100
Aufwand aus ZP (konsumtiv)					0
Zwischensumme Kosten aus ZP	435.800	581.100	581.100	581.100	2.179.100
zusätzliche Beschaffung (investiv - AfA)	269.400	359.100	359.100	359.100	1.346.700
zusätzlicher Aufwand (konsumtiv)	3.384.700	848.200	848.200	848.200	5.929.300
Zwischensumme Zusatzkosten	3.654.100	1.207.300	1.207.300	1.207.300	7.276.000
Summe Kosten	4.089.900	1.788.400	1.788.400	1.788.400	9.455.100
<i>investiv</i>	<i>705.200</i>	<i>940.200</i>	<i>940.200</i>	<i>940.200</i>	<i>3.525.800</i>
<i>konsumtiv</i>	<i>3.384.700</i>	<i>848.200</i>	<i>848.200</i>	<i>848.200</i>	<i>5.929.300</i>
Belastungen im Haushalt (Kostenerstattungen an LHM-S)	-4.089.900	-1.788.400	-1.788.400	-1.788.400	-9.455.100
Förderung - dBIR					0
Nicht in Anspruch genommene Projektmittel des ZP					0
Inanspruchnahme beschlossener Haushaltsmittel des ZP	435.800	581.100	581.100	581.100	2.179.100
Inanspruchnahme Innovationsbudget aus ZP	3.654.100	1.207.300	1.207.300	1.207.300	7.276.000
Abdeckung aus Haushalt und Gesamtprojekt	4.089.900	1.788.400	1.788.400	1.788.400	9.455.100
Über-/Unterdeckung	0	0	0	0	0

Die Finanzierung der budgetierten Kosten für die Maßnahme "WLAN-Ausstattung" (bis zu 50 BE mit Access Points plus BE mit LTE-Routern) in Höhe von rd. € 9,46 Mio. soll über beschlossene Mittel des Zukunftsprogramms (Ausbau einer zeitgemäßen Verbindungstechnologie und flexibler Innovationsrahmen) erfolgen.

Von den geplanten Kosten entfallen rd. € 2,18 Mio. auf Aufwendungen für die Ausstattung der pädagogischen Einrichtungen mit WLAN, die bereits im Zukunftsprogramm enthalten sind. Die Finanzierung dieser Kosten soll vollumfänglich über die eingeplanten Mittel der Haushaltsjahre 2021 bis 2024 erfolgen.

Die aufgrund der COVID-19-Pandemie zusätzlich entstehenden Kosten belaufen sich auf rd. € 7,28 Mio. und sollen vollständig aus Mitteln des Innovationsbudgets finanziert werden.

Maßnahme "Ausstattung Videokonferenzen"

Kostenerstattungen (in €)	2021	2022	2023	2024	Summe
Beschaffung aus ZP (investiv - AfA)	0	0	0	0	0
Aufwand aus ZP (konsumtiv)	0	0	0	0	0
Zwischensumme Kosten aus ZP	0	0	0	0	0
zusätzliche Beschaffung (investiv - AfA)	154.700	206.300	206.300	51.600	618.900
zusätzlicher Aufwand (konsumtiv)	484.700	297.500	297.500	297.500	1.377.200
Zwischensumme Zusatzkosten	639.400	503.800	503.800	349.100	1.996.100
Summe Kosten	639.400	503.800	503.800	349.100	1.996.100
<i>investiv</i>	<i>154.700</i>	<i>206.300</i>	<i>206.300</i>	<i>51.600</i>	<i>618.900</i>
<i>konsumtiv</i>	<i>484.700</i>	<i>297.500</i>	<i>297.500</i>	<i>297.500</i>	<i>1.377.200</i>
Belastungen im Haushalt (Kostenerstattungen an LHM-S)	-639.400	-503.800	-503.800	-349.100	-1.996.100
Förderung (aktuell nicht erwartbar)					0
Nicht in Anspruch genommene Projektmittel des ZP					0
Inanspruchnahme beschlossener Haushaltsmittel des ZP					0
Inanspruchnahme Innovationsbudget aus ZP	639.400	503.800	503.800	349.100	1.996.100
Abdeckung aus Haushalt und Gesamtprojekt	639.400	503.800	503.800	349.100	1.996.100
Über-/Unterdeckung	0	0	0	0	0

Zur Finanzierung der Kosten für die Maßnahme "Ausstattung Videokonferenzen" in Höhe von rd. € 2,00 Mio. ist vorgesehen, für die aufgrund der COVID-19-Pandemie zusätzlich entstehenden Aufwendungen den flexiblen Innovationsrahmen in Anspruch zu nehmen.

Maßnahme "Elternkommunikation, pädagogische Cloud-Dienste"

Kostenerstattungen (in €)	2021	2022	2023	2024	Summe
Beschaffung aus ZP (investiv - AfA)	0	0	0	0	0
Aufwand aus ZP (konsumtiv)	0	0	0	0	0
Zwischensumme Kosten aus ZP	0	0	0	0	0
zusätzliche Beschaffung (investiv - AfA)	0	0	0	0	0
zusätzlicher Aufwand (konsumtiv)	568.611	359.766	359.766	359.766	1.647.907
Zwischensumme Zusatzkosten	568.611	359.766	359.766	359.766	1.647.907
Summe Kosten	568.611	359.766	359.766	359.766	1.647.907
<i>investiv</i>	0	0	0	0	0
<i>konsumtiv</i>	568.611	359.766	359.766	359.766	1.647.907
Belastungen im Haushalt (Kostenerstattungen an LHM-S)	-568.611	-359.766	-359.766	-359.766	-1.647.907
Förderung (aktuell nicht erwartbar)					0
Nicht in Anspruch genommene Projektmittel des ZP					0
Inanspruchnahme beschlossener Haushaltsmittel des ZP					0
Inanspruchnahme Innovationsbudget aus ZP	568.611	359.766	359.766	359.766	1.647.907
Abdeckung aus Haushalt und Gesamtprojekt	568.611	359.766	359.766	359.766	1.647.907
Über-/Unterdeckung	0	0	0	0	0

Für die Finanzierung der Kosten für die Maßnahme "Elternkommunikation, pädagogische Cloud-Dienste" in Höhe von rd. € 1,65 Mio. sollen ausschließlich Mittel des flexiblen Innovationsrahmens in Anspruch genommen werden.

Maßnahme "individueller Support"

Kostenerstattungen (in €)	2021	2022	2023	2024	Summe
Beschaffung aus ZP (investiv - AfA)	0	0	0	0	0
Aufwand aus ZP (konsumtiv)	0	0	0	0	0
Zwischensumme Kosten aus ZP	0	0	0	0	0
zusätzliche Beschaffung (investiv - AfA)	0	0	0	0	0
zusätzlicher Aufwand (konsumtiv)	4.894.321	0	0	0	4.894.321
Zwischensumme Zusatzkosten	4.894.321	0	0	0	4.894.321
Summe Kosten	4.894.321	0	0	0	4.894.321
<i>investiv</i>	0	0	0	0	0
<i>konsumtiv</i>	4.894.321	0	0	0	4.894.321
Belastungen im Haushalt (Kostenerstattungen an LHM-S)	-4.894.321	0	0	0	-4.894.321
Förderung - Sonderbudget Administration	3.665.000	1.229.321			4.894.321
Nicht in Anspruch genommene Projektmittel des ZP					0
Inanspruchnahme beschlossener Haushaltsmittel des ZP					0
Inanspruchnahme Innovationsbudget aus ZP					0
Abdeckung aus Haushalt und Gesamtprojekt	3.665.000	1.229.321	0	0	4.894.321
Über-/Unterdeckung	-1.229.321	1.229.321	0	0	0

Die budgetierten Kosten für die Maßnahme "individueller Support, Qualifizierung" in Höhe von rd. € 4,89 Mio. sollen ausschließlich über öffentliche Finanzierungshilfen aus dem angekündigten Sonderbudget Administration finanziert werden.

Bei den öffentlichen Finanzierungshilfen aus dem Sonderbudget Administration wird derzeit bei einer konservativen Betrachtung von einem jährlichen Fördervolumina in Höhe von € 3,67 Mio. für die Jahre 2021 bis 2024 ausgegangen, da nach aktuellem Kenntnisstand eine gleichmäßige Verteilung der voraussichtlich zur Verfügung stehenden Fördermittel auf die Laufzeit des Sonderbudgets vorgesehen wird. Im Rahmen des Sonderbudgets sollen befristete Ausgaben für Personalkosten als Personal- bzw. Sachmittel in direkter Verbindung mit Investitionsmaßnahmen des DigitalPakt Schule auf Ebene der Länder oder Schulträger für professionelle Administrations- und Support-Strukturen förderfähig sein.

Sofern nach Veröffentlichung der Richtlinie(n) der LHM ein höherer Anteil an den jährlich zu verteilenden Bundes- und Landesmitteln zusteht, ist vorgesehen, diese Mittel im Jahr der Kostenentstehung (2021) unmittelbar in Anspruch zu nehmen. Alternativ kann angestrebt werden, ein Vorziehen von Fördermitteln aus späteren Jahren (2022 folgende) zu beantragen. Auf das Vorziehen von Fördermitteln besteht kein Rechtsanspruch. Sollten die Fördermittel nicht im geplanten Umfang zur Verfügung stehen, erfolgt eine Zwischenfinanzierung über den flexiblen Innovationsrahmen des Zukunftsprogramms.